

TAFEL



SCHWETZINGEN

Lebensmittel
retten.
Menschen
helfen.



APPEL + EI

Die **Tafel Schwetzingen Appel+Ei** ist ein gemeinsames Projekt des Caritasverbands für den Rhein-Neckar-Kreis e.V. und des Diakonischen Werks im Rhein-Neckar-Kreis. Sie wurde 2008 als eine Antwort auf die zunehmende Vernichtung von Lebensmitteln gegründet. Heute verfolgt Appel+Ei mehrere Ziele:

Umverteilung von Lebensmitteln: 33 Märkte und Bäckereien in der Region werden jeden Morgen von drei Fahrzeugen angefahren, um überschüssige, aber qualitativ einwandfreie Lebensmittel abzuholen, die ansonsten in der Mülltonne landen würden. Im Tafelladen werden die Lebensmittel für kleines Geld an Menschen mit geringem Einkommen verkauft.

Sinnstiftende Beschäftigung: Die beiden hauptamtlichen Leiter des Tafelladens bilden zusammen mit ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen, Maßnahmeteilnehmer*innen des Jobcenters und anderen Helfer*innen das Team von Appel+Ei. Gemeinsam stemmen sie die täglichen Herausforderungen, damit der Laden um 11 Uhr gut sortiert geöffnet werden kann. Zusammenarbeit auf Augenhöhe, Wertschätzung und das Wissen gebraucht zu werden sind die Grundlagen dafür, dass sich alle nach ihren Kräften in diese Gemeinschaftsaufgabe einbringen können.



Einkaufsmöglichkeit für mehr als 1.000 Menschen: Beim Einkauf im Tafelladen haben die Kund*innen die Möglichkeit Geld einzusparen, um so andere Dinge finanzieren zu können, wie beispielsweise die Strom- oder Apothekenrechnung, neue Schuhe oder einen neuen Kühlschrank. Anfangs waren es ausschließlich Bezieher von SGBII-Leistungen (Hartz IV), die bei Appel+Ei preiswert einkauften. Inzwischen sind neue Kund*innengruppen, wie Asylbewerber*innen und Rentner*innen, dazu gekommen. Die Anzahl der Rentner*innen, die in der Tafel einkaufen, steigt langsam, aber stetig an: Während 2012 lediglich zwei Rentner*innen in der Statistik erfasst wurden, nutzen heute bereits 80 Rentner*innen regelmäßig das Angebot des Tafelladens, um über die Runden zu kommen.

Begegnung und Austausch: Bereits eine Stunde vor Ladenöffnung kommen die ersten Kund*innen und treffen sich zum gemeinsamen Austausch. Die Ehrenamtlichen wissen, was es heißt, mit wenig Geld auszukommen und haben immer ein offenes Ohr für die Kund*innen, die oft nur wenige soziale Kontakte haben. Alle sollen sich willkommen fühlen.

Würdevoller Umgang mit Armut: Während viele Tafeln fertig vorbereitete Lebensmitteltüten kostenlos abgeben, kann man bei der Tafel Schwetzingen mit einem Berechtigungsausweis wie in einem kleinen Supermarkt einkaufen. Es gibt Selbstbedienung und Thekenverkauf für Backwaren, Obst und Gemüse. Unsere Kund*innen können selbstbestimmt auswählen, was sie benötigen. An der Kasse bezahlen sie den dafür jeweils festgesetzten Preis und empfangen daher keine Almosen.

Ein Beitrag zu etwas mehr sozialer Gerechtigkeit: An jedem Öffnungstag kann man sehen, dass es auch in unserem reichen Rhein-Neckar-Kreis Armut gibt. Die strukturellen Probleme von Armut können wir nicht lösen. Durch unseren Tafelladen Appel+Ei aber kann jede*r Einzelne einen Beitrag zu etwas mehr sozialer Gerechtigkeit leisten, zum Beispiel in Form von Spenden.

Lebensmittel spenden: Wir können nur weitergeben, was wir gespendet bekommen. Jede Sachspendenaktion hilft die Regale zu füllen und ist ein Beitrag der Solidarität der Menschen, denen es besser geht.

Zeit spenden: Die Arbeit der Tafel Schwetzingen ist nur durch die ehrenamtliche Unterstützung vieler Helfer*innen möglich. Wir freuen uns über alle, die mit anpacken – insbesondere bei der Lebensmittelausgabe, der Warensortierung und beim Abholen der Lebensmittel.

Geld spenden: Zur Finanzierung unserer Betriebskosten (Miete, Nebenkosten, Benzin) sind wir auf Geldspenden angewiesen. Kleine und große, einmalige und regelmäßige finanzielle Zuwendungen helfen uns die laufenden Kosten für den Laden zu decken.

Spendenkonto:

Tafel Schwetzingen

IBAN: DE44 6725 0020 00090554 28

BIC: SOLADES1HDB

Sparkasse Heidelberg

Möchten auch Sie uns unterstützen? Sprechen Sie uns an!

Alexander Schweitzer

Tafel Schwetzingen Appel+Ei

Markgrafenstraße 17

68723 Schwetzingen

Telefon: 06202 / 9314-24

tafel.schwetzingen@caritas-rhein-neckar.de

www.appel-und-ei-schwetzingen.de

Ursula Igel

Diakonisches Werk im Rhein-Neckar-Kreis

Hildastraße 4a

68723 Schwetzingen

Telefon: 06202 / 93610

schwetzingen@dw-rn.de



Caritasverband für den
Rhein-Neckar-Kreis e.V.

Diakonie 
Diakonisches Werk
im Rhein-Neckar-Kreis